TIERHEIM &
TIERSCHUTZVEREIN
LAHR & UMGEBUNG E.V.

TIERHEIM JOURNAL

2022/23
kostenlos

Katzenschutzverordnung in Lahr
Tierheime am Limit
Schweinerei!
Wohin mit „schwierigen“ Hunden?
Tiere suchen ein Zuhause

Mehr rausholen aus meinem Geld?

Mein Konto kann das.

Mit den zahlreichen Zusatzleistungen des Sparkassen-Girokontos organisieren Sie Ihre Finanzen noch einfacher.
sparkasse-offenburg.de/girokonto

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Offenburg/Ortenau

Eine gefährdete Art

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

Tierheime kümmern sich zumeist um Haustiere. Oftmals auch um Wildtiere. Sie helfen Tieren in Not wo immer es geht. Die aktuelle Krisenzeit durch die weltweite Pandemie und den Krieg in der Ukraine, bringt die Tierhelfer allerdings selbst in Not. Tierheime in ganz Deutschland melden erschöpfte Aufnahmekapazitäten und leere Kassen.

Die meisten Tierheime in Deutschland werden von Tierschutzvereinen betrieben. Sie übernehmen die gesetzliche Pflichtaufgabe der Kommunen zur Aufnahme und Versorgung von Fundtieren. Die dabei entstehenden Kosten werden mal mehr, mal weniger angemessen entschädigt. Eine aktuelle Umfrage unter den Tierschutzvereinen in Baden-Württemberg ergab ein erschreckendes Bild. Gerade mal 2 % der Tierschutzvereine gaben an von den Kommunen kostendeckend für ihre Arbeit entschädigt zu werden. Alle anderen Vereine steuern teilweise horrende Summen für die kommunale Pflichtaufgabe aus den Vereinskassen bei. Spendengelder, die für den Tierschutz gedacht sind, decken somit Ausgaben der öffentlichen Hand. Ein nicht tragbarer Zustand.

Am 19.11.2022 hatte unser Vorstandsvorsitzender, Martin Spirgatis, in seiner Eigenschaft als stv. Vorsitzender des Landestierschutzverbandes Baden-Württemberg, die Gelegenheit für die Tierschutzvereine im Land mit Bundesminister Cem Özdemir über die aktuelle Lage zu sprechen. Bei einem fast zweistündigen Ortstermin im größten Tierheim Baden-Württembergs in Stuttgart, überreichte er dem Bundesminister die Auswertung der Umfrage unter den 115 angeschlossenen Tierschutzvereinen des Landestierschutzverbands. Der Bundesminister lobte die Arbeit der Tierschutzvereine und versprach, sich für deren Belange einzusetzen.

Hoffen wir, dass dieses Versprechen gehalten wird und die Tierschutzvereine rechtzeitig die dringend benötigte Unterstützung durch die öffentliche Hand erhalten. Denn sie sind inzwischen selbst eine gefährdete Art. Sollten die vereinsgeführten Tierheime schließen, gibt es keine Alternative für Tiere in Not.

Martin Spirgatis, Vorstandsvorsitzender des Tierschutzvereins Lahr und Umgebung e.V.

Von links nach rechts: Martin Spirgatis (stv. Vorsitzender Landestierschutzverband BW), Marion Wünn (Leiterin Tierheim Stuttgart), Cem Özdemir (Bundesminister), Angelika Schmidt-Straube (Vorsitzende TSV Stuttgart), Thomas Schröder (Präsident Deutscher Tierschutzbund)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Bericht von der Mitgliederversammlung	4
Katzenschutzverordnung in Lahr	7
Wohin mit „schwierigen“ Hunden?	10
Tierheime am Limit	12
Schweinerei!	14
ROBIN HOOD Tierheimservice	15
Trucker	18
Beitrittserklärung / Tierpatenschaft	19, 20
Tierschutzverordnungen in Theorie & Praxis	21
Tiere suchen ein Zuhause	24 – 31
Ein Uhu	32
Kurz notiert	34
Das Tierheim Lahr im Internet	34
Danke!; Impressum	35

Bericht von der Mitgliederversammlung 2022

TIERHEIM & TIERSCHUTZVEREIN LAHR & UMGEBUNG E.V.

Am Donnerstag, den 17.11.2022 veranstaltete der Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V. seine jährliche Mitgliederversammlung. Die Vereinsmitglieder wurden in das Bürgerhaus in Lahr/Mietersheim eingeladen um über die Arbeit des Tierschutzvereins sowie des von ihm getragenen Tierheims im vergangenen Jahr 2021 informiert zu werden.

Der Vorstandsvorsitzende, Martin Spirgatis, gab einen Überblick über die Auswirkungen der Pandemie aber auch der Ukraine-Krise auf die Vereinstätigkeiten und die Situation im Tierheim. Insbesondere die ausgefallenen Veranstaltungen, wie das sehr beliebte Tierheimfest oder Führungen von Schulgruppen durch das Tierheim, fehlen in der Außenwirkung der Tierschutzreinrichtung.

Die Zahl der angeschafften Haustiere ist in den letzten drei Jahren deutlich gestiegen. Die Kapazitäten in den Tierheimen allerdings nicht. In ganz Deutschland melden die Tierheime volle Abteile, so auch das Tierheim in Lahr. Der Verein kann derzeit aufgrund der vollen Abteile nur noch die Fundtiere der Partnergemeinden aufnehmen. Private Abgabetiere oder Pensionstiere finden hier aktuell keine Aufnahmekapazitäten mehr.

Große Sorgen macht sich der Vorstand über die Auswirkungen der Energiekrise. Die teilweise drastischen Steigerungen der Preise für Strom, Öl und Baumaterialien, aber auch für Futter und Medikamente für die Tiere, reißen große Löcher in die Vereinskasse.

Als Folge sind die angedachten Bauprojekte wie das neue Katzenhaus und die Planungen für die Erneuerung der Hundehäuser derzeit auf Eis gelegt. „Es hilft niemandem, wenn wir neue Gebäude haben, die wir hinterher aus Geldmangel nicht mehr betreiben können!“ äußerte sich der Vorstandsvorsitzende.

Das die Bevölkerung ein Herz für Tiere hat, zeigt sich an den tollen Spendenaktionen. Teilweise werde spontan gespendet, andere Aktionen werden lange vorgeplant. Das Ergebnis der einzelnen Veranstaltungen sei immer wieder erstaunlich und erfreulich. Er dankte den Spenderinnen und Spendern für Ihr Engagement für die Schützlinge des Tierheims.

Im nächsten Abschnitt ging er auf die Projekte in Lahr ein. Während beim Taubenschutz in der Innenstadt und dem Hundeauslauf auf dem LGS-Gelände leider keinerlei Fortschritt zu vermelden sei, gab es mit der Einführung der Katzenschutzverordnung in der großen Kreisstadt einen Erfolg zu vermelden.

Über fünf Jahre Vorbereitung von Stadt und Verein haben 2022 endlich Früchte getragen. Im Januar 2022 wurde die Katzenschutzverordnung vom Stadtrat mit großer Mehrheit beschlossen. Damit ist Lahr die größte Kommune in Baden-Württemberg die diesen so wichtigen Schritt für die Minderung des Katzenleids geht. Diese Entscheidung hat Strahlkraft für die gesamte Region und weit darüber hinaus. Der Tierschutzverein erhält seither Anfragen aus ganz Baden-Württemberg nach Informationen und Tipps für die Vorbereitung und Umsetzung in anderen Kommunen im Ländle. Die Verordnung trat im August 2022 in Lahr in Kraft. Stadt und Tierschutzverein begleiten die Umsetzung in enger Zusammenarbeit.

KONTOVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN

Volksbank Lahr eG
IBAN: DE46 6829 0000 0000 8495 10
BIC: GENODE61LAH (Lahr, Schwarzwald)
Bank: Volksbank Lahr

Sparkasse Offenburg/Ortenau
IBAN: DE48 6645 0050 0076 0670 84
BIC: SOLADES1OFG (Offenburg)
Bank: Sparkasse Offenburg/Ortenau

Aber es wird Jahre brauchen, bis sich belastbare Ergebnisse abzeichnen.

Der Vorstand berichtete im Anschluss über die Fundtierzahlen im Jahr 2021. Neben der direkten Abgabe von Fundtieren im Tierheim wurde das Team zu 150 Einsätzen (Vorjahr 59) zu jeder Tages- und Nachtzeit gerufen. Katzen und Wildtiere bilden den Großteil der aufgenommenen (Fund-)Tiere in der Lahrer Tierschutzeinrichtung. Mit 814 aufgenommenen Tieren bleibt das Jahr 2021 nur knapp unter dem Rekordjahr 2020 mit 840 Tieren. Das Tierheim arbeitet inzwischen fast ganzjährig am Kapazitätslimit. Tagtäglich werden in der Einrichtung über 200 Tiere versorgt.

Insbesondere die Zahl der Wildtiere in Not steigt stetig an. Dazu kommen die stark gestiegenen Anfragen zur Abgabe von kürzlich angeschafften Haustieren. Deutlich verweigert sich der Vorstand gegen den oftmals genutzten Begriff der „Corona-Rückläufer".

Es handelt sich dabei um keine „Rückläufer", da diese Tiere nicht in das Tierheim zurückkommen, weil sie vorher dort nicht waren. Bei den Tieren handelt es sich zumeist um unüberlegte Anschaffungen aus mehr oder minder dubiosen Quellen, wie z.B. den Internet-Kleinanzeigen. Statt einer Rückgabe an die Züchter oder Händler, muss das Tierheim sich um die nicht mehr gewollten Tiere kümmern. Und dies am besten kostenlos, während die ehemaligen Verkäufer sich die Hände reiben. Das ist kein haltbarer Zustand und bringt die Tierheime in immense Schwierigkeiten. Zumal die leicht vermittelbare Tiere meist bereits über das Internet weitergereicht werden und die Anfragen an die Tierheime oftmals die schwer vermittelbare Tiere beinhalten. „Die Tierheime werden zur Resterampe von EBAY-Kleinanzeigen!", so das treffende Statement.

Im Anschluss berichtete die admin. Tierheimleiterin, Katja Spirgatis, über besondere Tierschicksale im Tierheim. Neben ausgesetzten Katzenkindern oder auch Minischweinen, erzählte sie von aufwendigen Einsätzen zur Rettung von Haus- und Wildtieren. Aber auch erfreuliches war zu berichten. So haben einige Langzeitinsassen oder andere schwer zu vermittelnde ältere oder kranke Tiere ihr Für-Immer-Zuhause gefunden. Das sind die Lichtblicke in der fordernden Tierschutzarbeit.

Allerdings gab es auch traurige Nachrichten, wie den Tod des kleinen Leo, der mit nicht mal einem Jahr im Tierheim abgegeben wurde, weil er unter heftigsten, täglichen Epilepsieanfälle litt. Über Monate wurde er 24-Stunden täglich betreut und konnte medikamentös gut eingestellt werden, damit er ein annähernd normales Leben führen konnte.

GNÄDIG
Fachmarkt
Gnädig GmbH, Breisgaustr. 42, 77933 Lahr/Schwarzwald,
Telefon 07821 / 9511-0, Fax 07821 / 9511-11
www.gnaedig-lahr.de, info@gnaedig-lahr.de
• Elektrowerkzeuge
• Handwerkzeuge
• Betriebseinrichtungen
• Arbeitsschutz
• Sicherheitstechnik
• Baueisenwaren
• Befestigungstechnik
• Einbau-Service
• Liefer-Service
• Schlüsseldienst
Erfahren - Zuverlässig - Servicestark

Doch dann holte ihn das Leiden gnadenlos ein und wir mussten ihn gehen lassen.

Nach den Geschichten von besonderen Tierschicksalen, präsentierte der Vorstandsvorsitzende die Bilanzzahlen des Tierschutzvereins. Auf der Einnahmenseite zeigte sich das Jahr 2021 in einem positiven Licht. Insbesondere bei den Spenden konnte der Verein unerwartet wieder das Niveau vor Corona erreichen. Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Fundtierverträgen blieben unverändert.

Bei den Ausgaben sind die Positionen Personal- und Tierarztkosten traditionell die größten Posten. Insbesondere die Personalkosten sind im Jahr 2021, auch schon vor der gesetzlichen Erhöhung des Mindestlohns 2022, deutlich gestiegen. Ebenso die Tierarztkosten haben wieder deutliche Spuren in der Vereinskasse hinterlassen. Insgesamt gesehen musste der Tierschutzverein ein Minus von 8.364,52 € ausweisen. Dieser Fehlbetrag musste erneut aus der Vereinskasse gedeckt werden, nach dem Minus in Höhe von 13.480,84 € im Jahr 2020. Alleine in den letzten sechs Jahren summierte sich damit der Verlust durch den Tierheimbetrieb auf über 80.000 €.

Für die Jahre 2022 und 2023 hat der Tierschutzverein trotzdem weitere Sanierungen geplant oder bereits umgesetzt. Der Austausch der 40 Jahre alten Heizung im Katzenhaus war überfällig. Aktuell werden die Futterküchen erneuert. Als nächstes stehen Erneuerungen der Außenhaltungen der Kaninchen sowie im Frühjahr ein neuer Außenbereich für Landschildkröten an. Stück für Stück werden die Gebäude angegangen, da die Neubauten derzeit keine kalkulierbare Option sind.

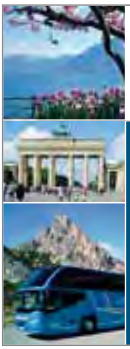
Im Anschluss berichteten die gewählten Kassenprüferinnen Simone Haag und Manuela Bohnert-Siefert über das Ergebnis ihrer Tätigkeit und erteilten dem Kassenwesen des Vereins ein einwandfreies Zeugnis. Durch Herrn Stb. Lorenz wurde satzungsgemäß die Entlastung des Gesamtvorstands beantragt. Diese wurde von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme erteilt.

Die Kassenprüferinnen wurden anschließend durch die Versammlung in ihrem Amt bestätigt. Im Unterschied zum Vorstand muss gemäß Satzung dieses Amt jedes Jahr neu gewählt werden.

Ebenfalls jedes Jahr muss über den Mitgliedsbeitrag durch die Versammlung entschieden werden. Im Hinblick auf die aktuelle Preisentwicklung wollte die Mitgliederversammlung ein Zeichen setzen und beschloss den Beitrag auf dem derzeitigen Betrag von 38 € pro Jahr zu belassen.

Nachdem keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorlagen, bedankte sich der Vorstandsvorsitzende bei den anwesenden Mitgliedern und beendete nach knapp zwei Stunden die Versammlung.

LASERN | STANZEN | KANTEN |
KOMPLETTFERTIGUNG
BUT
BUT Blech- und Tortechnik GmbH
Archimedesstraße 23, D-77933 Lahr
Tel. 07821/9400-0, Fax 9400-20
info@but-lahr.de, www.but-lahr.de



WIRTH
Busreisen mit Niveau
Ute Wirth • Busunternehmerin
Allmannsweierer Hauptstraße 10a
77963 Schwanau-Allmannsweier
Telefon: +49 (0) 7824 / 25 20
E-Mail: info@wirthreisen.de
Internet: www.wirthreisen.de

Katzenschutz-verordnung in Lahr

Als erste große Kreisstadt in Baden-Württemberg hat die Stadt Lahr für ihr Einzugsgebiet eine sogenannte Katzenschutzverordnung eingeführt. Damit gehört Lahr zu den wenigen Kommunen, die die Zeichen der Zeit erkannt haben und endlich etwas gegen das unsägliche Leid der freilebenden Katzen tun.

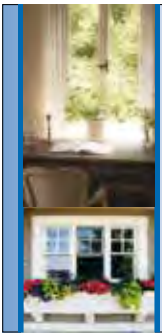
Seit dem Jahr 2013 ist es neben dem Erlass auf ordnungsrechtlicher Basis auch möglich, Katzenschutzverordnungen auf Basis von Zuständigkeitsverordnungen der Länder nach § 13b Tierschutzgesetz durchzusetzen. Das bedeutet, dass Kommunen nun in der Lage versetzt sind aktiv etwas gegen das Leid der freilebenden Katzen in ihrem Einzugsgebiet zu tun.

Allerdings ist der Weg dorthin lang und beschwerlich. Über Jahre haben die Kommune und der Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V. auf diesen Punkt hingearbeitet.

Nicht nur intensive Gespräche und Kontakte zwischen Stadtverwaltung und Verein gingen der Einführung voraus. Der Tierschutzschutzverein hat die Stadt immer wieder auf die steigende Anzahl an freilebenden Katzen und dem damit verbundenen Leid hingewiesen und über Kastrationsaktionen sowie sogenannte Katzenkolonien informiert.

Insbesondere im Teilort Kippenheimweiler zeichneten sich echte Brennpunkte mit leidenden Tieren und

Bäckerei Baumert im
EDEKA-FRISCHMARKT
77948 Friesenheim-Schuttern
Tel. 07821 / 99 75 23
Fax 07821 / 99 75 25
BÄCKEREI
Baumert


Klähr
FENSTERBAU
www.klaehr.de
Glaserei • Glasschleiferei • Fensterbau
in Holz, Metall und Kunststoff
Breitmatten 24
77933 Lahr
07821 76152
info@klaehr.de

falsch verstandener "Tierliebe" ab. In zahllosen Stunden wurden hier Katzen eingefangen, kastriert, tierärztlich behandelt und durch den Verein begleitet. Die Kosten für diese Aktionen stiegen rasch in hohe Tausenderbereiche. Bei einigen Einsätzen wurde der Verein von der Stadt- bzw. Ortsverwaltung angefordert und dann auch finanziell bei den Kastrationskosten unterstützt. Den Löwenanteil der gesamten Aktionen hat allerdings die Vereinskasse getragen.

Die Lage spitzte sich weiter zu, so dass die Stadtverwaltung die nötigen Schritte veranlasste um schlussendlich nach ca. 5 Jahren so weit zu sein eine flächendeckende Katzenschutzverordnung für das Gebiet der großen Kreisstadt zu erlassen.

Vorher hatten die Versuche mit Aufrufen zu freiwilligen Kastrationen von Hauskatzen mit Freigang, auch mit Bezuschussung durch die Kommune keinen zählbaren Erfolg gebracht. Ebenso die Kastrationsaktionen als gemeinschaftliches Projekt von Kommune und Verein konnten das Blatt in den Brennpunkten immer nur vorübergehend wenden.

2019 war es dann so weit, dass durch einen erneuten Antrag der im Stadtrat von Lahr vertretenen Tierschutzpartei, in Person von Stadtrat Durke, der letzte Schritt zur Einführung der Verordnung angestoßen wurde. Im Januar 2022 wurde diese dann mit nur einer Gegenstimme verabschiedet und gilt nun seit August 2022 für den Einzugsbereich der Stadt Lahr.

Was bedeutet dies nun für den Halter oder die Halterin einer Katze?

Ab August 2022 müssen Katzen, die Freigang erhalten gekennzeichnet, registriert und kastriert sein. Tiere, die diese Auflagen nicht erfüllen und aufgefunden werden, können nach wenigen Tagen im Tierheim durch einen beauftragten Tierarzt entsprechend gekennzeichnet und kastriert werden. Sollte sich vorher ein Halter/in finden, erhalten diese die Auflage ihr Tier der Verordnung entsprechend zu behandeln.

FIX Containerservice GmbH
Geschäftsführer:
Jörg Schäfer
Altenheimer Weg 6
77743 Neuried-Altenheim
Telefon: 0781 57857 oder 07807 3430
Telefax: 07807 955012
eMail: info@container-fix.de
• Muldentransporte
• Recycling
• Entsorgungskonzepte
• Schrott- & Metallhandel
www.container-fix.de

W. Bühler Malermeister seit über 30 Jahren
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Wolfgang Bühler • Industriestr. 3 • 77933 Lahr
Tel. 07821 / 76900 • Fax 07821 / 76909
Handy 0171 / 7576069 • www.wbuehler.de

Dies bedeutet nun nicht, dass das Ordnungsamt oder der Tierschutzverein sich gezielt auf die Jagd nach freilebenden Katzen begeben, um die Erfüllung der Verordnung zu überprüfen. Doch sollten ungekennzeichnete und/oder unkastrierte Tiere im Tierheim aufgenommen werden, werden sie entsprechend der Verordnung fachmännisch und rechtssicher behandelt.

Die Einführung in Lahr als bisher größte Kommune in Baden-Württemberg, hat große Strahlkraft für die Region und auch darüber hinaus. Beim Tierschutzverein treffen Anfragen aus dem ganzen Ländle ein, wie man die Einführung angegangen ist. Auch bei einer Sitzung des Landestierschutzverbands musste der Vorstand vor Dutzenden Tierschutzvereinen zu dem Thema referieren. Das Interesse ist groß und der Bedarf noch größer.

Die Katzenschutzverordnung im Wortlaut finden Sie auf der Webseite der Stadt Lahr: https://www.lahr.de/verordnung-der-stadt-lahr-zum-schutz-freilebender-katzen.160734.htm
Hinweise zum Hintergrund von Katzenschutzverordnungen in BW finden Sie auf der Webseite des Landestierschutzverbands Baden-Württemberg e.V.: https://www.landestierschutzverband-bw.de/Katzenschutz-VO-BW.html

Ende 2022 haben noch nicht einmal 40 der 1.101 Gemeinden in BW eine Katzenschutzverordnung eingeführt. Da sich Katzen nicht an Gemeindegrenzen halten, ist der Weg zu einer echten Eindämmung des zahllosen Katzenleids also gerade mal am Anfang beschritten.

www.volksbank-lahr.de

Ihre Wohnwünsche sind unsere Leidenschaft!

Wir helfen Ihnen dabei, Ihre Träume zu erfüllen.

Sie wollen bauen, kaufen oder modernisieren?
Wir nehmen uns Zeit für Sie, sprechen Sie uns an: 07821 272-3333

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns: 07821 272-7777

Volksbank Lahr eG

Wohin mit „schwierigen“ Hunden?

„Aus heiterem Himmel hat er zugebissen!“, „Der Hund schnappt nach den Kindern, wenn sie durch den Garten toben!“ oder „Wir können keinen Besuch mehr bekommen, weil der Hund spinnt .“ Solche Sätze hören die Tierheimangestellten immer wieder. Der Hund zeigt ein für den Menschen problematisches Verhalten. Nun sollte man annehmen, dass dem Menschen soviel an seinem Hund liegt, dass man versucht an dem „problematischen Verhalten“ zu arbeiten.

Doch die heutige Konsumgesellschaft sieht das offenbar anders. Oftmals kommt die Anfrage aber auch erst, wenn der Hund bereits zugebissen hat. Man hat vorher und auch danach ja alles probiert, was meist bedeutet, dass man ein paar Artikel im Internet gelesen oder den ebenfalls hundehaltenden Nachbarn um Rat gefragt hat. Professionelle Hilfe ist dem Halter zu teuer und die Mitarbeit an dem meist hausgemachten Problem zu anstrengend.

Der Tierschutz soll es dann richten. Am besten sofort und natürlich kostenlos. Ab ins Tierheim.

Das Problem beginnt oftmals schon bei der Anschaffung. Es entscheidet hauptsächlich die Optik. Mit den Eigenschaften der Rassen oder der Vorgeschichte des Tieres hält man sich nicht lange auf. Man kann den Hund doch einfach so erziehen, damit es passt. Auch wenn man vorher noch nie einen Hund erzogen hat oder sich mit den Merkmalen der Rassen auseinandergesetzt hat. Wird schon klappen.

Nahezu jede Hunderasse wurde zu einem bestimmten Zweck gezüchtet. Beispielsweise um Haus und Hof zu bewachen. Oder tagtäglich mit einer Herde zu arbeiten. Oder um bei der Jagd zu unterstützen. Diese Eigenschaften sind unauslöschbar in den Genen der Hunde verwurzelt. Wieso glaubt der Halter das dies bei seinem Hund anders sein sollte?

Wenn der Hund dann sein natürliches Verhalten zeigt und z.B. sein Haus und seine Familie beschützen will, dann ist er unartig. Schlimmstenfalls wird er dafür bestraft, dass er seine angestammte Aufgabe ernst nimmt. Und das obwohl ihn der Mensch immer wieder in diese Situation bringt, ohne ihm eine adäquate Alternative anzubieten. Wie soll der Hund dies verstehen können?

Im schlimmsten Fall ist der Hund so verzweifelt, dass er zubeißt. Bei fremden Personen oder der eigenen Familie. Nachweislich die meisten Beißvorfälle passieren im direkten heimischen Umfeld. Ursache sind i.d.R. fehlende Kenntnisse der Halter für das Dilemma des Hundes.

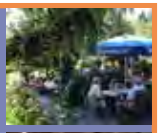
Die Anzahl der Hundehaltungen ist seit der Pandemie sprunghaft angestiegen. Logischerweise steigen damit auch die Anfragen an die Tierheime zur Lösung von gescheiterten Mensch-Hund-Beziehungen. Ausbaden muss dies schlussendlich der Hund, der ins Tierheim abgeschoben werden soll. Doch die Tierheime haben keinen Platz mehr. Sie konnten nicht mit der Zahl der Hunde mitwachsen.

Schlimm genug, dass immer mehr Hunde in den Tierheimen unterkommen sollen. Da dies immer öfter Hunde sind, mit denen intensiv gearbeitet werden muss, verlängern sich die Aufenthaltszeiten dieser Tiere. Konnte man vor Jahren noch davon ausgehen, dass die meisten Hunde nur wenige Wochen im Tierheim auf ein neues Zuhause warten mussten, so zeigen die Statistiken seit einiger Zeit steil nach oben. Viele Hunde, insbesondere die arbeitsintensiven oder die im falschen Fell („Listenhunde“) geboren wurden, sitzen inzwischen Jahre in den Abteilen der Tierschutzeinrichtungen. Manche kennen gar kein Leben außerhalb eines Tierheims. Das ist schlimm. Es traurig für die Hunde und auch für die Menschen, die sie tagtäglich betreuen.

Das Tierheim kann kein Plan B sein, wenn es mit dem Hund nicht klappt. Darum kämpfen wir dafür, dass Tiere nicht wie ein Konsumgut einfach ohne jeden Sachverstand gekauft und gehalten werden dürfen.

Das Land Baden-Württemberg arbeitet derzeit intensiv an der Einführung eines verbindlichen „Hundeführerscheins“. Wir sehen dies als Chance in Zukunft das Leben von Hunden im Ländle zu verbessern. Denn jeder Hund hat es verdient ein glückliches, artgerechtes Leben mit seinen Menschen zu führen. Und niemals ein Tierheim von innen zu sehen. ■

Vesperstube Beck
Inh. Ursula Beck



Schloßberg 2
77960 Seelbach-Schönberg
Tel.: 07823 / 2605

Mo – Fr ab 12:00 Uhr | Sa – So ab 10:30 Uhr
Dienstag Ruhetag

Karl Braun
Inh. Karl-Heinz Braun
Mech. Werkstätte · Zahnradbearbeitung
Dreh- und Frästeile · Reparaturen

Alte Rheinstraße 4 · 77933 Lahr
Tel.: 0 78 21 / 4 19 86 · Fax: 0 78 21 / 5 39 79
E-Mail: Firma-Braun.Lahr@t-online.de

Tierheime am Limit

Tierschutzeinrichtungen in Zeiten der Pandemie und der Energiekrise

Seit rund drei Jahren steigen die Zahlen der Tiere in deutschen Haushalten deutlich an. Nach einer Erhebung des Deutschen Tierschutzbund hat alleine die Zahl der Hunde in dieser Zeit um rund 80% zugenommen. Bei den anderen Haustieren wie Katzen, Kaninchen oder Vögeln dürften die Zuwächse ähnlich liegen. Da die heimischen Züchter und Tierheime die Nachfrage nach jungen Tieren nicht decken konnten, wurden unzählige Tiere legal, aber auch illegal, aus dem Ausland importiert. Darunter viele Tiere aus dem Tierschutz, aber auch aus Vermehrerhöllen, wo die Elterntiere als reine Produktionsanlagen missbraucht werden. Die Nachkommen dieser bedauernswerten Geschöpfe kamen dann entweder als Tiere aus angeblichen Hobbyzuchten oder sogar dreist als gerettete Tierschutzfälle auf den deutschen Markt. Durch die große Nachfrage liegen die Preise für die Tiere inzwischen in ungeahnten Höhen und bedeuten ein lukratives Geschäft für skrupellose Tierschieber.

Wo verantwortungsvolle Züchter, Tierschutzvereine und Tierheime viel Zeit auf qualifizierte Beratung legen, ist im Tiermarkt über Kleinanzeigen und Internet nur der Profit wichtig. Egal ob das Tier zu jung, krank, vorbelastet oder überhaupt nicht zur Lebenssituation der neuen Halter passend. Hauptsache der Preis stimmt.

Doch was passiert, wenn es eben nicht so einfach und wundervoll klappt, wie es sich die neuen Halter vorgestellt haben? Wenn die Tierarztkosten unerwartet hoch oder das Tier anstrengend ist?

Sind die unbedachten Halter bereit daran zu arbeiten oder ggf. sogar auf etwas zu verzichten? Sind sie bereit mit dem Tier zu arbeiten oder es zu pflegen? Sehen sie sich in der Verantwortung für das erworbene Tier?

In viel zu vielen Fällen leider nicht. Wenn das Tier nicht „funktioniert", dann muss es weg. Doch wohin damit? Die Geschäftemacher nehmen die gebrauchten Tiere

nicht mehr zurück. Sie haben was sie wollen, das Geld. Mehr interessierte sie von Anfang an nicht.

Viele der Auslandstierschutzvereine kümmern sich auch nach der Vermittlung noch um das Wohl ihrer ehemaligen Schützlinge. Aber leider gibt es auch viele Organisationen, die mit einem evtl. Rückläufer schlicht überfordert sind. Und so landen ungezählte von diesen Tieren in den deutschen Tierheimen.

Doch diese sind in den drei Jahren nicht gewachsen. Haben keine neuen räumlichen oder personellen Kapazitäten geschaffen, weil sie selbst unter den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie leiden. Die meisten Tierheime sind auf das Tieraufkommen vor 2020 ausgerichtet. Kapazitätsreserven konnte man sich damals schon kaum leisten. Nun sehen sich die Tierheime einer nie gekannten Flut von Tieren gegenüber, die sie nicht mehr bewältigen können.

Vor dem Hintergrund der neuen Krise durch die drastisch steigenden Energiepreise steht zusätzlich zu befürchten, dass diese Abgabeflut noch weiter steigt. Insbesondere bei Exoten, die besonders viel Strom für Wärmelampen, Wasserpumpen oder Klimageräte benötigen, wird die Haltung zu einem schier unerschwinglichen Luxus für private Halter mit begrenztem Budget. Und so landen auch immer mehr dieser Tiere in den Tierheimen. Deren Kosten steigen damit noch weiter an, sofern sie überhaupt die nötigen räumlichen und personellen Kapazitäten haben.

Die meist vereinsgeführten Tierheime stehen inzwischen mehrheitlich mit dem Rücken zur Wand. Die Unterstützung durch die öffentliche Hand ist mager oder schlicht nicht vorhanden. Bereits heute überleben nahezu alle Tierheime aus den Rücklagen. Doch wie jeder vom eigenen Sparbuch weiß, die Reserven sind endlich. Ohne die Hilfe von Spendern, Sponsoren und auch Erbschaften wird es in wenigen Jahren keine vereinsgeführten Tierheime mehr in Deutschland geben.

Wo sollen die Tiere in Not dann noch Zuflucht finden? ■

Huber Maschinenbauteile GmbH

hmbt

Lahrerstr. 17
77974 Meißenheim
Telefon: 07824 – 2306
Telefax: 07824 – 4933
E-Mail: info–hmbt.de
Internet: www.hmbt.de

◊ Präzisionsteilefertigung
◊ CNC-Drehen
◊ CNC-Fräsen
◊ CNC-Schleifen

Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008

Frank malerbetrieb

W. Frank Malerbetrieb GmbH
Walfried Frank • Malermeister

Johann-Georg-von-Stulz-Str. 14 • 77971 Kippenheim
Telefon 07825 – 74 81 • Telefax 07822 – 22 42
Mobil 0170 – 83 414 26
Email: malerbetrieb.frank@t-online.de
www.malerbetrieb-frank-gmbh.de

Kompostierungsanlage Wittenweier

Wir bieten an:

☑ **Gütekompost** (nach RAL-Gz 251 mit Zulassung für **Bioland**)
☑ **Blumenerde**
☑ **Rindenmulch**
☑ **kompetente Beratung**

Weil Natur kein Abfall ist!

www.kompostanlage-wittenweier.de
info@kompostanlage-wittenweier.de

Auskunft Tel. 07824/ 2484 o. 3849

Schweinerei!

Servus, ich bin der Stefan und komme aus dem wunderschönen Unterallgäu. Seit längerer Zeit habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, Tieren ein Zuhause zu schenken welche zuvor ein schlechtes Schicksal ereilt hat, oder in Kürze mit ziemlicher Sicherheit ereilt hätte.

Hasen aus einer miserablen Haltung und illegaler Privatschlachtung, vom Veterinäramt beschlagnahmte Chinchillas, Enten aus einer Weihnachtsbratenzucht oder ein misshandelter Straßenhund nach einer tragischen Nahtoderfahrung. Anfang des Jahres hat mich dann die Nachricht des Tierschutzvereins Lahr e.V. erreicht: „Die Polizei meldete ausgesetzte Schweine-Kids am Wegrand einer Sackgasse in der Nähe des Funny World Parks."

Der Tierschutzverein Lahr e.V. nahm die völlig verstörten und ausgehungerten Jungtiere zu sich und leistete hervorragende Arbeit beim Aufpäppeln und Großziehen der kleinen Rüsselnasen.

Dies kann ich, nachdem ich den Adoptionsvertrag letztendlich unterschrieben habe und die beiden Schweinchen nun die erste Woche bei mir verbrachten, definitiv bestätigen.

Ich habe „Timon" und „Pumba" bereits zur Anfangszeit im Tierheim Lahr kennenlernen dürfen. So ängstlich und misstrauisch wie sie damals waren, so entgegensetzt verhalten sich die Beiden heute. Aufgeweckte fröhliche Tiere, welche das Vertrauen zum Menschen wieder vollstens gewonnen haben. Dazu befinden sie sich in einem super gesundheitlichen Zustand und führen eine stubenreine (stallreine) Lebensweise. Das zeigt mir die Fachkompetenz der Mitarbeiter des Tierschutzverein Lahr e.V., welche in ihrem Heim somit nicht nur einfach Notfalltiere vorübergehend beherbergen, sondern ambitioniert an deren körperlichen und psychischen Verfassung arbeiten.

Mit dem Wissen, dass Sie im Winter bei frostigen Minustemperaturen ausgesetzt wurden, dass wenn man sie nicht gefunden hätte sie die darauf folgende Nacht mit Sicherheit nicht überlebt hätten, schaue ich den Beiden nun zu, wie sie bei strahlendem Sonnenschein durch den frischen Laubhaufen fetzen. Gerne holen sie sich dann auch mal eine leckere Karotte mit den dazugehörigen Streicheleinheiten ab. Kurzgefasst, es erfüllt einfach mein Herz mit anzusehen, wie sie ihre zweite Chance auf ein glückliches Leben in vollen Zügen genießen.

Schwein gehabt :-)

Wir sind für Ihre Tiere aktiv
Firma ROBIN HOOD Tierheimservice

Erneut kann durch die Initiative der Firma Robin Hood Tierheimservice dem Tierheim Lahr hochwertiges Hunde- und Katzenfutter kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Wie schon in den Jahren 2008 – 2021 konnten die Mitarbeiter der Firma Robin Hood Tierheimservice zahlreiche Firmen in der Region aktivieren, Tiernahrung für das Tierheim Lahr zu sponsern.

Der Tierschutzverein Lahr u.U. e.V. bedankt sich hiermit bei allen nachfolgend aufgeführten...

Sponsoren

1 Spezial-Sortiment haben gesponsert:

Friesenheim	Albert Seitz GmbH
Friesenheim	Elektro-Eckenfels GmbH
Lahr	Feuerstein GmbH
Lahr	GSB Haungs GmbH
Oberharmersbach	H. Killig GmbH

1 Maxi-Sortiment haben gesponsert:

Friesenheim	Autodocs Ebding und Kern GbR
Lahr	Die neuen Zahnärzte Albert Schewe & Kollegen
Lahr	Singler Holzbau e.K. Inh. Thomas Kollmer
Lahr	Thomas Faißt, Bad Sanitär Heizung
Lahr	MBS Sandstrahlarbeiten GmbH & Co. KG
Schwanau	Physiotherapie Marianeum Inh. Ulrike Grottendorfer

1 Medium-Sortiment haben gesponsert:

Lahr	Steinmetzbetrieb Göhrig Inh. Enrico Nuvolin
Lahr	Alpa Vliesstoffe GmbH
Lahr	Fischer Motorgeräte GmbH
Lahr	Günther Energie und Service
Meißenheim	Oswald Billian Elektrotechnik
Meißenheim	Gemeinde Meißenheim
Schutterwald	GS Sicherheitstechnik GmbH
Schwanau	Motorräder Rubin Inh. Hubert Rubin
Schwanau	Zahnarztpraxis Jörg Biegert

1 Small-Sortiment haben gesponsert:

Biberach	Parkett-mobil Arno Kempf
Ettenheim	Karl Strickler Baustoffe
Ettenheim	Naturkost Regenbogen Inh. Daniel Nußbaumer
Ettenheim	quattro-form GmbH Präzisionsformenbau
Ettenheim	Autotechnik Schaub
Ettenheim	FINANZ plus GmbH
Ettenheim	Frisurenstudio Thomas Ibig
Ettenheim	Härterei Lohoff GmbH & Co. KG
Ettenheim	Weingut Joachim und Florian Isele GbR
Friesenheim	Frau Sabine Seitz
Friesenheim	Kornmayer & Santo, Steuerberatung Partnerschaftsgesellschaft mbB
Friesenheim	Stöß & Baumann Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberater
Friesenheim	Autohaus Lauer GmbH & Co. KG
Friesenheim	B&K Lack- & Unfallservice
Friesenheim	Bäckerei Baumert

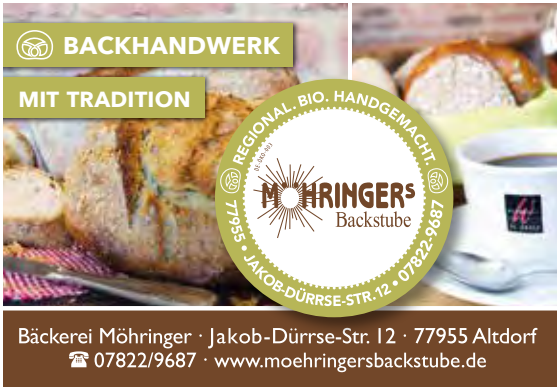
1 Small-Sortiment haben gesponsert:

Friesenheim	Fliesenfachgeschäft Bühler
Friesenheim	Ingenieurbüro Erb GmbH
Friesenheim	Jakob Lauer GmbH
Friesenheim	NOCK Maschinenbau GmbH
Friesenheim	Obst und Gemüse Arnold GmbH
Hohberg	Fahrschule Uwe Isenmann
Hohberg	Helmut Feger GmbH
Kappel-Grafenhausen	Erwin Köbele, Steuerberater
Kappel-Grafenhausen	Elektro-Shop-Motz
Kappel-Grafenhausen	Glück Conny, Kamm on by Conny
Kappel-Grafenhausen	Motz Industrie und Bautechnik
Kappel-Grafenhausen	Rolladenbau Merzweiler GmbH
Kappel-Grafenhausen	Wika Fenster & Türen
Kenzingen	Betreuungsbüro Ruth Engel
Kippenheim	Steuerberatung Burkhardt
Kippenheim	Ackermann Metallbau GmbH
Kippenheim	Barho Geschäftsdrucke GmbH & Co. KG
Kippenheim	Blechbearbeitung Schmieheim GmbH
Kippenheim	Bliss Autosport & Service e. K.
Kippenheim	Emil Bühler GmbH & Co. KG
Lahr	Bäckerei Schäfer Inh. Klaus Schäfer
Lahr	Boos Haustechnik Inh. Jürgen Biegert
Lahr	Fensterbau Inh. Jürgen Klähr
Lahr	Friedhofsgärtnerei Angelika Hammig
Lahr	Gapola Armbrust-Spiele Anja Wiese e.K.
Lahr	Geschenkartikel Lapislazuli Inh. Petra Herzog
Lahr	Goldschmiede Isabell Kollmer
Lahr	Johela Autovermietung Inh. Joachim Hess e. K.
Lahr	Küchen Atelier Eschbach & Edmonds GmbH & Co. KG
Lahr	Malermeister Oliver Wagenmann
Lahr	Pfütze GmbH Ihr Heizkosten-experte und Bäderbauer
Lahr	Praxis Dr. Barbara Hübers
Lahr	Spiel- und Freizeit Haupt-Bucherer
Lahr	Stuckateurbetrieb Günther Zehnle
Lahr	Tierärztin Christiane Beck-Pfisterer
Lahr	Wolfgang Bühler Malerbetrieb seit über 30 Jahren
Lahr	Bestattungsinstitut Bolz GmbH
Lahr	Corvus Hauffe GmbH
Lahr	Dick & Schaub GmbH
Lahr	Fegers Grüner Baum Restaurant Hotel
Lahr	Gysler & Matthis GbR
Lahr	HOL-Bau
Lahr	K & R Transporte GmbH
Lahr	KFZ Sür
Lahr	Schneider - Vogt GmbH
Lahr	WMV Walter Metallverarbei-tung GmbH
Lahr	Zehnle & Geiger GmbH
Mahlberg	Anselm-Künle GmbH
Mahlberg	der haarsalon
Meißenheim	Schreinerei – Fensterbau Geppert

Meißenheim	Ute Schweinfurth, KFZ-Landmaschinen und Kleingeräte - Tankstelle
Meißenheim	Huber Maschinenbauteile GmbH
Meißenheim	terra bausysteme GmbH
Neuried	Hügel & Heitz, Spargel- und Erdbeerhof
Renchen	Weber GmbH Containerdienste u. Entsorgungssysteme
Rheinhausen	Herr Johannes Morgenthaler
Ringsheim	Proseco Software GmbH
Ringsheim	Weingut Kreis
Rust	Wohnpunkt Raumausstattung GbR
Schuttertal	Frank Göppert Getriebeinstandsetzung
Schuttertal	Malermeister Benjamin Zehnle
Schuttertal	Landtechnik STRIEGEL

Schuttertal	Lieberatsberg-Stube
Schwanau	Erhard Reitter, Industrievertretungen
Schwanau	Fliesenfachbetrieb Hubert Bühler
Schwanau	Taxiunternehmen Greiff Inh. Jana Neumaier
Schwanau	Elektroinstallationen Künstle
Schwanau	Würz & Gysler Maschinenbau GmbH
Seelbach	KSE-Haag Kabelkonfektion GmbH
Seelbach	Optik Panter
Steinach	Zahnarztpraxis Dr. Monika Brandl
Steinach	Bernd Haas
Zell	Marien - Apotheke
Zell	OPTIK GLASER GmbH
Zell	Willmann Bestattungen

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Trucker

In unserem Tierheim werden in jedem Jahr viele Katzen untergebracht. Es sind so viele, dass man sich nach einiger Zeit nicht mehr an alle Tiere erinnert, auch wenn man es eigentlich möchte. Aber manche Tiere und ihre Geschichten bleiben dann doch im Gedächtnis – so unser Trucker.

Er war auf dem Zalando-Firmengelände in Lahr gefunden worden. Er war bei den LKWs unterwegs und ein bisschen schmutzig. Ein erwachsener, freundlicher und verschmuster Kater, unkastriert und ohne Kennzeichnung.

Für das Tierheim erstmal ein normaler Vorgang. Da der nette Kater keine Kennzeichnung hatte wurde sein Foto auf unserer Homepage und Facebookseite veröffentlicht, damit ein/e mögliche/r Halter/in ihn finden konnte. Und dann nahm die Geschichte ihren Lauf.

Da der Kater im Bereich der LKWs gefunden worden war, wurde recht schnell in den Kommentaren auf Facebook die Vermutung geäußert, dass der Kater vielleicht in einem LKW mitgefahren sein könnte. Und da die LKWs in diesem Bereich Ware aus dem italienischen Verona gebracht hatten setzte sich schnell das Gerücht durch, der Kater wäre ein blinder Passagier aus dem schönen Italien.

In den nächsten Tagen stand das Tierheimtelefon nicht mehr still und unter dem Facebook-Post des Katers explodierten förmlich die Kommentare.

Das Gerücht, dass im Tierheim Lahr möglicherweise ein Kater aus Italien sitzen könnte, war innerhalb von ca. 24 Stunden in den italienischen Social Media zu einer Tatsache geworden. Und mangels Kenntnisse über das deutsche Tierschutzgesetz, das die Euthanasie nur in Fällen erlaubt, in denen das Tier von Leiden erlöst werden muss, waren viele italienische Tierschützer in großer Sorge über das Schicksal des Katers. In anderen Ländern ist es leider immer noch Usus Tiere zu euthanasieren, wenn der Platz in den Auffangstationen knapp wird.

Also wurde alles darangesetzt, um den vermeintlich italienischen Kater zu retten und das Telefon klingelt quasi ohne Unterlass. Auch ein Update bei unserem Facebookbeitrag auf Italienisch konnte diese Entwicklung nicht mehr stoppen. In Italien wurde nicht der Originalbeitrag geteilt, der von uns aktualisiert wurde und in dem darauf hingewiesen wurde, dass es lediglich eine unbewiesene Vermutung von Facebook-Nutzer/innen war, dass der Kater aus Italien kommen könnte. In Italien wurden fast ausschließlich italienische Beiträge verbreitet, die diese Vermutung als Tatsache verstanden hatten. Der Facebook-Post wurde innerhalb weniger Tage über 600.000 mal gelesen!

Dies ging sogar soweit, dass in der Lahrer Zalando-Zentrale ein Anruf der Geschäftsleitung der Zentrale aus Verona einging, was es denn mit dem Kater auf sich habe. Sogar eine Tageszeitung aus Turin meldete sich telefonisch im Tierheim, weil sie einen Bericht über den vermeintlichen tierischen Globetrotter bringen wollten. Die Enttäuschung war entsprechend groß, als wir klar machten, dass das alles nur unbewiesene Vermutungen waren.

Nach ca. zwei Wochen war der Spuk dann vorbei. Trucker wurde kastriert und geimpft und in ein liebevolles Zuhause vermittelt.

Von wo er tatsächlich gekommen ist, wird wohl immer sein Geheimnis bleiben. Aber wir werden ihn so schnell nicht vergessen.

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen

Beitritt zum Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V.

TIERHEIM & TIERSCHUTZVEREIN
LAHR & UMGEBUNG E.V.

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift

Der Jahresbeitrag beträgt gegenwärtig 38,– €. Nach Eingang Ihrer Beitrittserklärung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit der Vereinssatzung und Angaben zur Beitragszahlung.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen als Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Kontonummer BLZ

Bezeichnung des kontoführenden Kreditinstitituts IBAN

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung. Der Tierschutzverein zieht zum 01. Juni des fälligen Jahres den Mitgliedsbeitrag ein. Die Gläubigeridentifikationsnummer des Tierschutzvereins lautet „DE26ZZZ00000637373“

Vor- und Zuname Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Datum Unterschrift

Tierpatenschaft

Oft ist es ein langer Aufenthalt für unsere Schützlinge bis zu ihrer Vermittlung. Wir brauchen deshalb Menschen, die unseren Tieren Zuneigung und Liebe zukommen lassen.

SIE HABEN KEINE ZEIT, MÖCHTEN ABER TROTZDEM HELFEN?

Dann können Sie eine Tierpatenschaft übernehmen und Ihrem Liebling monatlich oder jährlich einen von Ihnen gewählten Betrag zukommen lassen. Allen Paten berichten wir über den weiteren Verlauf der uns anvertrauten Tiere.

☐ Antrag auf Patenschaft für das Tier .....

oder

☐ Ich möchte mich nicht festlegen, meine Patenschaft soll für ein bedürftiges Tier eingesetzt werden.

Ich möchte ☐ monatlich ☐ jährlich..... Euro für mein Patentier bezahlen.

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Datum Unterschrift

Nach Eingang Ihrer Patenschaftserklärung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und Angaben zu den Möglichkeiten der Patenschaftszahlung (Einzugsermächtigung, Bankeinzug oder Überweisung).

Bitte senden Sie den ausgefüllten Patenschaftsantrag an:

Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V.
Flugplatzstraße 111
77933 Lahr

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

TIERHEIM & TIERSCHUTZVEREIN
LAHR & UMGEBUNG E.V.

Tierschutzverordnungen in Theorie und Praxis

Die praktische Arbeit im Tierschutz wird von etlichen Gesetzen und Verordnungen bestimmt. Neben dem Tierschutzgesetz, das im Grundgesetz verankert ist, ist das Washingtoner Artenschutzabkommen WAA ein wichtiger Pfeiler nicht nur für den Schutz der Wildbestände, sondern auch die Sicherung der Qualität der Zucht und Haltung dieser Tiere in Deutschland. Zitat von der Internetseite des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz:

„Das Übereinkommen über den internationalen Handel mit frei lebenden Tieren und Pflanzen wurde bereits 1973 angesichts des dramatischen Rückgangs vieler Arten durch Wilderei und Handel geschlossen. Deutschland gehört zu den Erstunterzeichnern, übrigens auch als erster EU-Staat. International trat CITES 1975 in Kraft. Nach seiner Präambel dient das Übereinkommen:

- *dem Schutz von Tieren und Pflanzen in ihrer Schönheit und Vielfalt als unersetzlicher Bestandteil der natürlichen Systeme*
- *der Erhaltung der Bedeutung der Tiere und Pflanzen in ästhetischer, wissenschaftlicher und kultureller Hinsicht*
- *für heutige und künftige Generationen, sowie im Hinblick auf Erholung und Wirtschaft“*

Der Handel mit Wildfängen bestimmter Tierarten wie bspw. Papageien oder auch Landschildkröten wurde also teilweise gänzlich verboten oder zumindest stark eingeschränkt um die Bestände zu schützen.

Schildkröte mit deformiertem Panzer.

Gehandelt werden dürfen heutzutage nur noch Nachzuchten, deren Herkunft über ein sog. CITES-Papier nachgewiesen werden muss. Züchter müssen ihre Zucht von Tieren, die unter die Bestimmungen des WAA fallen, beim für ihren Bezirk zuständigen Regierungspräsidium (RP) anmelden.

Auch ein Käufer muss den Erwerb und die Haltung des Tieres beim RP anmelden und gewisse Vorgaben befolgen. So muss bspw. von Landschildkröten regelmäßig eine Fotodokumentation angefertigt werden, damit die Entwicklung des Tieres festgehalten wird und es zugeordnet werden kann.

Alles in Allem eine gute Sache aus der Sicht des Tierschutzes. Leider sieht die Praxis völlig anders aus. Wer sich durch diese Verordnungen nicht nur einen Schutz der Wildbestände, sondern auch die Sicherung der Qualität der Haltung dieser Tiere in Deutschland erhofft hat, wird wieder einmal enttäuscht.

Mit den wärmeren Temperaturen werden in Tierheimen immer wieder aufgefundene Landschildkröten abgegeben. Die Tiere überraschen ihre Halter mit ihren Kletter- und Ausbruchskünsten und machen sich – oft von ihren Haltern erstmal unbemerkt – auf Wanderschaft.

In den meisten Fällen sind die im Tierheim abgelieferten Tiere in einem beklagenswerten Zustand. Flache, rachitische Panzer mit massiver Höckerbildung und ein Papageienschnabel durch falsche Aufzucht, Haltung und Fütterung der Tiere sind an der Tagesordnung. Erfahrungsgemäß schlägt sich diese mangelhafte Haltung aber nicht nur im Aussehen der Tiere nieder, sondern hat auch Auswirkungen auf die inneren Organe. Verbleiben solche Tiere im Tierheim werden sie von uns einem Fachtierarzt für Reptilien vorgestellt. In den allermeisten Fällen werden bei einem Blutbild dann erhöhte Harnstoffwerte gemes-

DIE SONNE GEHT DER STROM BLEIBT

Gemeinsam mit unserem Partner „sonnen“ schaffen wir die Stromkosten ab! Profitieren Sie von den vielen Vorteilen der sonnenBatterie. Selbstverständlich montieren wir Ihnen die passende Fotovoltaikanlage dazu!

Elektro Klaus Winterer GmbH & Co. KG
Schätzleweg 2 · 77978 Schuttertal
Tel. 0 78 26 / 744 · www.elektro-winterer.de

sen, die Tiere sind also akut gefährdet an Gicht zu erkranken und müssen entsprechend medikamentös behandelt werden.

Als Ausbildungsbetrieb fällt es uns in der Praxis tatsächlich schon schwer, unseren Auszubildenden zu demonstrieren, wie eine gesunde Landschildkröte aussieht, weil sie schon fast nicht mehr vorkommt.

Meldet sich auf unsere Fundanzeige im Internet für die Schildkröte ein Halter, dann sind in den seltensten Fällen die Papiere so, wie es nach der rechtlichen Grundlage sein sollten. Sind die CITES-Papiere überhaupt noch vorhanden, so fehlt im Normalfall die Fotodokumentation, die eine eindeutige Identifizierung des Tieres erst möglich machen würde. Dabei ist auf den Papieren genau festgehalten, wie diese zu führen sind. Oft sind die Tiere in einem schlechten Gesundheitszustand und es fehlen gänzlich die Papiere. Dies bedeutet rechtlich gesehen eine illegale Haltung eines geschützten Tieres nach Anhang II des WAA. Tierheime müssen diese Tiere also erstmal dem RP melden. Dort liegt dann die Entscheidung über die Herausgabe der Tiere.

In einem aktuellen Fall von diesem Jahr wurde uns eine Landschildkröte in einem schlechten Zustand gebracht. Ein Halter meldete sich schnell, Papiere waren nicht vorhanden. Und das, obwohl dieser Halter schon einmal ein anderes Tier im Tierheim abholen musste und bei dieser Gelegenheit ganz genau über das Führen dieser Bescheinigungen aufgeklärt worden war, weil auch in jenem Fall die Papiere nicht in Ordnung waren.

Als Eigentumsnachweis wurden Fotos geschickt, bei denen das Tier auf einer Automotorhaube abgelichtet worden war. Das Regierungspräsidium entschied zuerst, dass das Tier vom Tierheim einzubehalten sei. Nachdem der Halter sich mit dem RP in Verbindung gesetzt und dort „glaubhaft vorgebracht hatte, dass er sehr an dem Tier hängen würde“, musste die Schildkröte herausgegeben werden. Eine Kontrolle der Haltung vor Ort mit Anordnung der Überprüfung des Gesundheitszustands der Schildkröte durch einen entsprechend ausgebildeten Fachtierarzt, wie es im Tierheim Standard ist? Fehlanzeige! Wegen der fehlenden Papiere wird wahrscheinlich eine Ordnungswidrigkeitsstrafe verhängt worden sein. Ob diese den Halter zu einem angemessenen Umgang mit seinen Schützlingen bringen wird, kann von uns nicht überprüft werden.

Bleibt zu hoffen, dass das Washingtoner Artenschutzabkommen in Bezug auf die Wildbestände seinen Zweck erfüllen konnte. Für einen artgerechten Umgang mit den dort aufgeführten Tieren hat es jedenfalls nicht gesorgt.

Hunde

Alle Tiere auch auf
www.tierheim-lahr.de

... suchen ein Zuhause

Ceylan (geb.: 30.05.2016)

Ceylans Jugend war nun wirklich nicht so, wie sie sein sollte. Als Welpe wurde sie mit ihren Geschwistern illegal nach Deutschland gebracht und als erste des Wurfs weiterverkauft. Sie wurde durch verschiedene Hände gereicht und schlussendlich von der Stadt eingezogen. Sie ist nun schon seit ein paar Jahren im Tierheim, älter geworden und hat viel gelernt.

Die Gassirunden sind daher mittlerweile etwas ruhiger mit dem hübschen Mädchen. Sie hat aber trotzdem noch Power und einiges an Temperament. Dies zeigt sich vor allem beim Spielen und Toben. Dies sollte sie nun aufgrund ihrer Arthrose eigentlich auch etwas ruhiger, aber Ceylan sieht das etwas anders und zählt sich noch lange nicht zum alten Eisen.

Sie benötigt sportliche Aktivitäten wie z.B. Löcher buddeln ebenso zum Glücklichsein wie die geistige Auslastung. Dann kann sie sich auch wunderbar fallen lassen und ihre ruhige, kuschelige Seite zeigen. Sie erfasst extrem schnell die Stimmung ihres Gegenübers und reagiert darauf. So kann aus der wilden Hummel sofort eine ruhige, anschmiegsame Hündin werden, wenn sie spürt, dass ihr Mensch Trost braucht. Genauso schnell erfasst sie aber auch negative Emotionen, gerade, wenn sie sich gegen sie selbst richten.

Ceylan braucht ein stabiles Gegenüber, welches ihr Ruhe und Sicherheit vermitteln kann. Ihrer stürmischen aber manchmal auch noch unsicheren Art wegen sollten weder andere Tiere noch Kinder in ihrem neuen Zuhause sein.

Andere Hunde mag Ceylan in der Regel sehr, dennoch sollte ihr vierbeiniges Gegenüber freundlich und souverän sein. Da sie bei Begegnungen unbeholfen ist und auf negative Signale schnell mal frustriert reagieren kann, braucht sie bei der Zusammenführung mit Artgenossen die Hilfe und Anleitung des Menschen.

Den Wesenstest hat sie bestanden und ist somit vom Maulkorbzwang befreit. Dennoch kann es in manchen Situationen, wie bspw. beim Tierarzt, sinnvoll sein ihr vorsorglich einen Maulkorb aufzuziehen. Der Wesenstest entbindet auch nicht von der Leinenpflicht. Ohne Leine laufen darf Ceylan daher nur in einem entsprechend eingezäunten Privatgelände. Leider macht die Hübsche gerade in Bezug auf den Zaun ihrem Namen alle Ehre. Ceylan bedeutet Gazelle und leider ist sie in der Lage normal hohe Zäune mit der entsprechenden Eleganz zu überwinden. Aufgrund ihres Alters und der Arthrose zeigt sie zwar nicht mehr großes Interesse daran, über Zäune zu gehen und beschäftigt sich eher damit sich nach Australien durchbuddeln zu wollen. Die Tatsache, dass sie dieses Talent besitzt sollte man aber bezüglich der Grundstücksumzäunung trotzdem im Hinterkopf haben.

Ceylan braucht Zweibeiner mit Hundeerfahrung, die ihre Talente fördern und ihr mit viel Ruhe und Geduld begegnen. Ihre neuen Menschen sollten aufmerksam und verantwortungsvoll mit ihr und der Umwelt umgehen und ihre Energie und Kraft handhaben können, wenn mit ihr doch mal wieder das Temperament durchgeht. Dafür bietet Ceylan unfassbar viele lustige Momente und für jeden, den sie mögen lernt, einen großen Platz in ihrem Herzen.

Eddie (geb. 08/2014)

Eddie ist Menschen gegenüber prinzipiell offen, schätzt es aber nicht, gleich betatscht zu werden und legt Wert auf seine Individualdistanz. Mit ihm vertrauten Personen ist er aufgeschlossener, glücklicherweise ist er sehr bestechlich, was das Kennenlernen sehr erleichtert.

Mit Personen die er als „seine" betrachtet, ist er Raum einnehmend und beansprucht diese gerne für sich allein. Er steht bei seinem Menschen gerne allein im Rampenlicht und ist hier dann auch schnell fordernd. Mit seiner unschuldig- charmanten Art, schafft er es schnell Aufmerksamkeit zu erlangen und sich ein bisschen die Welt so zu machen wie sie ihm gefällt.

Lässt man ihn gewähren, läuft man Gefahr, dass er entscheidet, wer sich seinem Menschen nähern darf und wer nicht. Schwächen erkennt Eddie sofort und nutzt diese um seine Interessen durchzusetzen. Eddie ist aber auch ein sehr sensibler Hund, der sich sehr eng an seine Bezugsperson bindet. Hat man sein Vertrauen gewonnen, dann merkt man dies sehr deutlich. Er sucht die Nähe seines Menschen und hätte ihn am liebsten die ganze Zeit um sich. An seinem Abteil vorbei zu laufen ohne ihn zumindest kurz anzusprechen – das ist für Eddie ein Weltuntergang. Vor seinen Augen zu einem anderen Hund zu gehen – das ist für Eddie ein Weltun-

www.toms-hundewelt.de
info@toms-hundewelt.de

Toms' HUNDEWELT

Thomas Bierer

Hundetrainier
Anerkannter Sachverständiger
LHundG NRW
Mobil: +49 175 185 36 75

- Hundeschule
- Hundehotel
- Seminare, Workshops & Vorträge
- Futterhütte: Futter und Zubehör
- und vieles mehr

Mitglied bei

Romanshöfe 7 ✤ 79359 Riegel ✤ 07642 9286795

tergang. Alleine sein – das ist für Eddie ein Weltuntergang. Dies tut er dann auch mit herzzerreißendem Jaulen kund, dass es einem in der Seele weh tut.

Er ist was die Bewegung angeht kein sonderlich temperamentvoller Hund, ist jedoch im Kopf hellwach und hat alles genau im Blick. Er wirkt, als würde er alles vermerken, was er so wahrnimmt.

In der Tat weiß Eddie genau, wie sein Gegenüber tickt, ganz gleich, ob Mensch oder Hund. Und wie er den jeweiligen für sich einzustufen hat. Manche sind ihm nicht so wichtig, die sind keiner Mühe wert. Bei anderen bleibt er auch mal dran, setzt hier dann seine Körpersprache ein, baut sich auf und zeigt, dass er „wer" ist. Man kann ihn in solchen Situationen gut umlenken und die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Anfassen ist in Ordnung – wenn es zu seinen Bedingungen ist. Er lässt sich nicht gerne einengen und verträgt nicht viel Druck.

Wir arbeiten daran, dass er auch mal die Kontrolle abgeben kann und entspannt bleibt. Wenn man ihm in diesen Situationen positiven Zuspruch gibt und Einfühlungsvermögen zeigt, dann merkt man davon gar nicht so viel.

Eddie ist ein absoluter „Schönwetterhund". Nass, kalt, windig – nein das ist gar nichts für unseren Bub. Spaziergänge mit ihm sind allgemein recht gemütlich und er ist außerhalb des Tierheims ohne die anderen Hunde entspannter. Er läuft relativ ruhig und gut an der Leine. Er geht gelassen an der Straße entlang, Ablenkungen wie Radfahrer oder Jogger interessieren ihn nicht und er ist gut daran vorbei zu führen.

Eddie zeigt ein ausgeprägtes Interesse an Bewegungsreizen der anderen Art und hat ein starkes Beutefangverhalten. Dies darf keinesfalls weiter gefördert werden. Bei Katzen ist der ansonsten gemütliche Mann hellwach, auf einmal ganz schnell und geht hinterher. Ihm ist der Besitz von Beute sehr wichtig und er verteidigt diese auch. Allgemein sind ihm Ressourcen wie Futter sehr wichtig und er versucht, diese für sich zu beanspruchen. Mit Frust umgehen kann er noch nicht wirklich gut.

Für Eddie suchen wir Menschen mit Hundeerfahrung, die mit ihm an den einzelnen Punkten arbeiten. Sich nicht komplett von ihm um die Pfote wickeln lassen, aber trotzdem stets wohlwollend und ohne Härte mit ihm umgehen. Die nicht die Erwartungshaltung haben, dass die Ziele nach 2 Wochen erreicht sind. Menschen, die sich nicht daran stören, dass er manchmal stur ist. Sondern diesen Charakterzug an einem Hund eher schätzen und als Herausforderung sehen. Die damit zurecht kommen, dass es auch mal einen Schritt rückwärts anstatt vorwärts gehen kann. Er ist als Listenhund eingestuft und hat einen bestandenen Wesenstest.

SCHLÜSSEL-APOTHEKE
Michael Wißner

Alles für Ihre Gesundheit:
- Homöopathie
- Naturheilmittel
- Allopathie
- Verleih von Milchpumpen
- Blutdruckmessung
- Cholesterinmessung
- Diabetikerbedarf

Direkt am Busbahnhof "Schlüssel"
- eigene Parkplätze -
Öffnungszeiten Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Friedrichstr. 88 • 77933 Lahr • Tel. (0 78 21) 2 42 39 • Fax 3 97 51

Elke Welberts
prakt. Tierärztin

In der Breite 7 • 77933 Lahr

Telefon: 07821 / 983747
Telefax: 07821 / 983748

kleintierpraxis@welberts.eu

Behandlungszeiten:

nach telefonischer Terminvereinbarung
unter 07821 / 983747:
Mo. bis Fr. von 8:30 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 18:00 Uhr

offene Sprechstunden ohne Termin:
Mo. und Fr. von 10:00 – 11:30 Uhr
sowie Di. von 16:00 – 18:00 Uhr

Einstein (geb. 2017)

Einstein stammt ursprünglich wohl von einem Züchter, der sonst regulär für den Diensthundebereich züchtet. Er jedoch wurde in eine Familie abgegeben. In dieser war unser hübscher Bub leider ziemlich allein im All und ohne für ihn richtiger Förderung.
Einstein ist schlau, hat rassetypisch einen sehr großen Arbeitseifer und will unbedingt gefallen. Gleichzeitig war er aber anfangs noch komplett überdreht, konnte sich nur schwer herunterfahren und nur kurzzeitig konzentrieren.

Einstein hat es nicht gelernt zu lernen. Er weiß eigentlich gar nicht, was der Mensch von ihm erwartet. Er kann durchaus fordernd und distanzlos sein - beispielsweise wenn er als gemachter Balljunkie erwartet, etwas geworfen zu bekommen oder etwas haben möchte, was der Mensch in der Hand hat.
Durch das überdrehte Verhalten fehlt ihm in solchen Situationen jegliches Feingefühl. Auch wenn er aus einer Familie mit kleinen Kindern kommt, sehen wir ihn nicht unbedingt bei Kindern im Krabbelalter. Diese sollten schon eher etwas standfester und auch älter sein um hier richtig reagieren zu können. Laut Vorbesitzer gehen Katzen und kleine Hunde für Einstein gar nicht. Dies müssen wir bestätigen. Kleintiere sollten ebenfalls nicht vorhanden sein.

Einstein braucht ruhige Personen an seiner Seite, die ihm einen sicheren Rahmen und Stabilität geben. Erfahrung mit Hunden seines Typs ist von Vorteil und macht vielleicht so manches leichter. Anfänger mit guter Intuition, die eng mit einem Trainer an der Seite arbeiten, könnten wir uns aber auch vorstellen.

Denn Einstein ist grundsätzlich ein netter Hund mit großem Herz – derzeit noch etwas unerzogen und etwas drüber. Aber er lernt ständig dazu und wird immer ruhiger. Also nichts, an dem man nicht arbeiten könnte. Er braucht einen Platz wo er auch einfach mal zur Ruhe kommen kann. Aber auch körperlich und besonders geistig richtig gefördert und gefordert wird.
Einstein ist etwas durchtrittig, hat derzeit noch kaum Muskulatur und ist etwas untergewichtig. Seit Jahren hatte er mit einer Ohrenentzündung zu kämpfen, sein Fell war stumpf und struppig.
Er wurde jetzt auf hochwertiges Futter umgestellt und die Ohren werden nun endlich behandelt. Die Entzündung ist zwischenzeitlich unter Kontrolle, aber er wird wahrscheinlich immer regelmäßig Ohrentropfen bekommen müssen. Sein Fell ist inzwi-

Hunde

Alle Tiere auch auf
www.tierheim-lahr.de

... suchen ein Zuhause

schen glatt und schön und er genießt die Fellpflege. Einstein ist absolut stubenrein und macht nur auf Gras. Bisher hat er hier weder Decken noch Kissen zerstört. Eine Vorliebe Holzstämme und Äste zu tragen und diese zu zerkauen ist da.

Inzwischen ist er bei seinen Spaziergängen viel ruhiger. Er braucht ein Spieltau, um es mit sich tragen zu können. Das gibt ihm Ruhe und er genießt es inzwischen auch sich einfach mal in den Schatten zu legen und die Gegend zu beobachten.
Der nette Mann ist nun also fit gemacht für einen neuen Start in einem verständnisvollem Zuhause, welches einen so intelligenten und arbeitswilligen Hund zu schätzen weiß.

Einstein ist ein toller Hund, der im richtigen Zuhause ein prima Begleiter werden wird.

Lieschen (geb. 09/2016)

Lieschen ist für eine Dogo Argentino Dame recht klein, muss aber etwas auf ihr Gewicht achten.
Futter ist ihre große Leidenschaft und sie liebt es, sich mit einem Kauknochen in ihrem Bettchen zu verkrümeln. Ganz besonders bei nasskaltem Regenwetter, denn das ist nicht so ihres.
Sie ist eine gute Beobachterin, im Kopf hellwach und hat alles genau im Blick. So weiß sie recht schnell, wie das Gegenüber tickt, ganz gleich, ob Mensch oder Hund.
Bei Erstbegegnungen kann man sich sehr gut mit einem Leckerlie die ersten Pluspunkte verdienen, was das Kennenlernen mit ihr glücklicherweise doch recht entspannt macht. Denn Lieschen ist auch territorial veranlagt, schirmt ihren Bereich ab und meldet Besucher pflichtbewusst.
Sie sucht sich auch gerne Plätze, von denen sie aus alles gut im Blick hat. Außerhalb des Tierheims und somit ihrem Zuständigkeitsbereich, verhält sie sich ruhig und läuft gut an durchhängender Leine mit. Sie geht gelassen an der Straße und Autos interessieren sie nicht. Auch kann sie problemlos an Radfahrern, Joggern und Spaziergängern mit Kindern oder Kinderwagen vorbeigeführt werden. Denn grundsätzlich ist sie dem Menschen gegenüber offen.
Ihr Hobby sich als Türsteherin zu betätigen sollte sich im neuen Zuhause aber nicht verselbstständigen. Sie sollte sich bspw. nicht direkt an der Tür positionieren dürfen oder dergleichen. Dies könnte sonst auf langfristige Sicht doch zu Problemen führen und man zieht sich sonst einen kleinen Kontroletti heran. Lies-

Hunde

Alle Tiere auch auf
www.tierheim-lahr.de

... suchen ein Zuhause

chen hat ein recht ausgeglichenes Temperament und ist nicht übermäßig bewegungsfreudig. Sie geht gerne spazieren, auch größere Runden, aber doch eher in ihrem gemütlichem Tempo. Hektik ist nichts für Lieschen.

Lieschen kann aber manchmal auch ein kleiner Sturkopf sein. Wenn sie etwas möchte, kann sie hartnäckig sein. Wenn sie ihr Ziel nicht erreicht, dann kann Frust aufkommen, den sie mit Bellen lautstark mitteilt. Körperkontakt ist kein Problem für sie, aber Kuscheln ist derzeit noch nicht so ihres. Ist sie doch mehr mit Außenreizen beschäftigt.

Im Tierheim sind dauernd irgend welche Ablenkungen, einer ist immer am bellen und zieht die Aufmerksamkeit auf sich. Wenn sie im neuen Zuhause etwas zur Ruhe kommt, sich nicht dauernd zuständig fühlt und abgelenkt wird, kann sich dies vielleicht aber auch noch anders entwickeln und sie mehr den Körperkontakt suchen.

Bei Hunden testet sie an, präsentiert sich selbstbewusst und lässt sich von Artgenossen nicht gerne etwas sagen. Sie ist aber nicht auf Streit aus, sondern handhabt es eher nach dem Motto „willst du nix von mir, dann will ich auch nix von dir". Es ist ja grundsätzlich immer eine Frage der Sympathie, wir können sie uns aber gut als Zweithund vorstellen.

Beim Menschen versucht sie zu Anfang sich durchzusetzen und die Regeln zu bestimmen.

Lieschen will davon überzeugt werden, dass der Mensch souverän ist. Ansonsten trifft sie die Entscheidungen und sei es nur welcher Weg auf der Gassistrecke genommen wird.

Wer nachgiebig ist, den steckt sie ruckzuck in die Tasche. Sind die Zuständigkeiten für sie geklärt und ist man konsequent, merkt man davon kaum etwas. Lieschen ist recht schnell zu überzeugen und gibt schnell das Kommando ab.

Allgemein sollte man Souveränität bitte nicht mit Härte verwechseln. Auch unser Lieschen ist ein Hund, der für leise, feine Ansagen empfänglich ist. Allgemein nimmt sie Stimmung des Menschen sehr gut war und reagiert auf diese.

Bisher zeigt sie sich wenig interessiert an Bewegungsreizen und scheint nicht sonderlich jagdlich motiviert zu sein. Ob Katzen oder Kleintiere im Haushalt denkbar sind, können wir aber noch nicht mit Sicherheit sagen.

Lieschen ist für jemanden mit etwas Erfahrung, aber auch für einen Anfänger mit der Bereitschaft, Unterstützung hinzuzuziehen, gut händelbar und eine angenehme Begleiterin im Alltag.

Der Erdbau-Fachbetrieb seit über 45 Jahren!

Bagger - und Fuhrbetrieb
Feger GmbH

- Tiefbau
- Bodenrecycling
- Abbrucharbeiten
- Gleisbau

Helmut Feger GmbH · Talstraße 25a · 77749 Hohberg-Diersburg
Telefon 0 78 08 / 27 43 · Fax 0 78 08/ 8 43 15
E-Mail: info@fegergmbh-gleisbau.de · Homepage: www.fegergmbh.de

Bad | Sanitär | Heizung
Thomas Faißt
Heitergaß 20 in 77933 Lahr / Sulz
Tel.: 07821 – 290030
info@thomas-faisst.de
www.thomas-faisst.de

Katzen

Alle Tiere auch auf www.tierheim-lahr.de

... suchen ein Zuhause

Minou

... ist eine ca. 4 Jahre alte Katzendame, die als Fundtier bei uns abgegeben wurde. Sie war mit neurologischen Schwierigkeiten aufgefunden worden. Inzwischen hat sie sich vollständig erholt. Minou ist anfangs etwas zurückhaltende, öffnet sich aber schnell. Dann genießt Minou die Aufmerksamkeit und die Streicheleinheiten. Beim Futter ist sie etwas wählerisch, aber das ist ja schon typisch für eine Katze ;) Minou braucht keine Artgenossen und wünscht sich Freigang.

Malte

... ist ein ehemaliger Streunerkater, der von einer älteren Dame versorgt wurde. Die ca. 10 Lebensjahre haben jetzt aber doch ein paar Spuren hinterlassen und da er vor Ort nicht mehr adäquat versorgt werden konnte, haben wir ihn in unsere Obhut genommen. Malte ist ein zutraulicher und sehr freundlicher Kater. Wir mussten ihm fast alle Zähne ziehen lassen, da er vor Schmerzen schon nicht mehr fressen konnte. Inzwischen hat er sich gut erholt und wünscht sich einen Altersruhesitz. Malte war sein ganzes Leben lang draußen und möchte den Freigang auch nicht missen. Aber er schätzt ein warmes Zuhause mit Aufmerksamkeit und leckerem Futter...eine typische Katze eben. Malte braucht keine Artgenossen und wünscht sich einen ruhigen Haushalt.

Domino

... ist ein wirklich hübscher Kater. Der junge Mann ist ein halbes Jahr alt und altersgemäß zu Abenteuern aufgelegt. Er ist verspielt, aber auch zutraulich. Domino wünscht sich ein Zuhause mit Freigang und einem passenden Artgenossen, mit dem er die Welt unsicher machen kann.

Claudia

... ist ein großes und stattliches Kaninchen und nichts erinnert an ihren schlechten Start ins Leben. Sie sitzt nun mit unserer Michelle zusammen in Außenhaltung und die beiden verstehen sich sehr gut.
Futter hat nach wie vor den größten Stellenwert in Claudias Leben. Aber sie ist auch sehr neugierig und zutraulich. Lässt sich problemlos anfassen und immer freundlich und gut gelaunt. Für Anfänger oder einen Kinderhaushalt wäre sie gut geeignet.

Wolke

... kam als Fundkaninchen ins Tierheim und er wurde etwa Mai 2021 geboren. Der zarte Bub ist mit seinem besonderen Fell (hier war ein Angora mit ihm Spiel) nicht für eine ganzjährige Außenhaltung geeignet. Außerdem sollten sich Interessenten bewusst sein, dass dieses Fell konsequente Pflege braucht. Wolke lässt sich aber problemlos bürsten.

Jess und Jamie

... wurden von ihren Vorbesitzern beim Auszug einfach zurück gelassen. Über ihre Vorgeschichte wissen wir daher leider nicht viel. Viel beschäftigt scheint man sich aber nicht mit ihnen zu haben. Sie sind aber mittlerweile zutraulich, entspannt und absolut problemlos im Umgang. Widderkaninchen Jamie ist der deutlich entspanntere Part und eher gemütlich unterwegs, Jess ist aktiver und neugieriger. Die beiden mögen sich allgemein sehr, sind viel beieinander und möchten daher auch zusammen in ein neues Zuhause ziehen. Für Anfänger und auch für einen Kinderhaushalt wären sie aufgrund der netten und entspannten Art gut geeignet.

Kaninchen
... suchen ein Zuhause

Wir vermitteln nicht in Einzelhaltung und nicht in Käfighaltung.

Ein Uhu

Im Sommer dieses Jahres wurden wir von der Polizei in einem ungewöhnlichen Fall angefordert: In einem Schrebergarten in Lahr war ein großer Greifvogel auf dem Boden beobachtet worden. Das Tier hatte sich wohl über Stunden nicht wegbewegt, was durchaus auf eine Notlage schließen lässt.

Vor Ort trafen wir dann einen Greifvogel an, der auch im Tierheim nicht alltäglich ist: einen ausgewachsenen Uhu. Bei Greifvögeln dieser Größe sollte man durchaus Vorsicht walten lassen, auch wenn sie – wie in diesem Fall – geschwächt sind. Der Schabel und vor allem die unglaublich kräftigen Klauen können bei unsachgemäßem Umgang mit dem Tier für schwerwiegende Verletzungen sorgen. Dieses Tier war schon sehr schwach und ließ sich schnell sichern und in einer Transportbox ins Tierheim bringen.

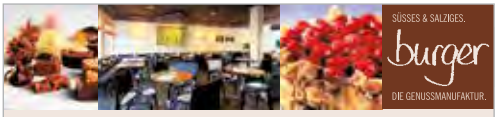
Im Tierheim sind wir auf die Unterbringung solcher Greifvögel nicht eingerichtet und es fehlt daher auch an der Sondergenehmigung, die hierfür erforderlich ist. Glücklicherweise konnten wir schon vor Jahren eine Zusammenarbeit mit einem Greifvogelspezialisten in der Ortenau aufbauen, der über artgerechte Volieren verfügt und im Umgang mit diesen großartigen Tieren versiert ist. Er war auch in diesem Fall sofort bereit den geschwächten Uhu unterzubringen, damit er dann so schnell wie möglich einem Fachtierarzt vorgestellt werden konnte. Leider waren die Ergebnisse der Untersuchung niederschmetternd: Der Uhu litt unter sog. Bumble Feet auf beiden Seiten. Er hatte eine schon chronische bakterielle Entzündung an beiden Klauen. Das Gewebe war schon am Absterben, Sehnen und Gelenke in Mitleidenschaft gezogen. Diese Erkrankung führt dazu, dass die Klauen schlussendlich nicht mehr richtig benutzt werden

So wurde der Uhu aufgefunden. Die Ursache seiner Notlage war hier noch nicht zu erkennen.

können. Das erkrankte Tier kann also nicht mehr richtig auf Ästen sitzen und auch keine Beute erlegen.

Da das Tier laut Beringung noch nicht alt war wurde trotz schlechter Prognose entschieden, eine Operation und Behandlung durchzuführen.

Trotz Operation, mehrfacher Wundbehandlung und Versuche, die Funktion der Klauen über verschiedene Sitzmöglichkeiten in seiner Unterbringung wieder herzustellen, konnte die Entzündung des Gewebes nicht gestoppt werden. Die schon vorhandenen Schäden waren zu groß und der schöne Vogel wurde aus tierschutzrechtlichen Gründen vom Fachtierarzt erlöst. ■



Zeit für Genuss.
Bei uns im Café oder zum Mitnehmen.
Garantiert handgemacht. Garantiert gut.

Kommen Sie vorbei und wählen Sie Ihren persönlichen Genuss. Beste Zutaten, handwerkliches Können und viel Liebe – das steckt in unseren Produkten. Guten Appetit und viel Freude beim Geniessen. Wir freuen uns auf Sie.

Café Burger | Inh. Frank Schulz e. K. | Bei der Stadtmühle 4 | 77933 Lahr/Schwarzwald
Tel. 07821.1345 | Fax 07821.1366 | www.cafe-burger.de | info@cafe-burger.de

Deusch
Gartengestaltung & Landschaftspflege
Pflugstr. 14 77933 Lahr Tel. 07821 - 4 23 66
Mail: deusch-gartengestaltung@t-online.de
www.deusch-gartengestaltung.de

OBERLE Heizungsbau + LEITZ & HORN Sanitärtechnik → OBERLE GMBH
HEIZUNGSBAU & SANITÄRTECHNIK

Ab 1. Januar 2021: Zwei starke Partner unter einem Firmendach!

Heizungsbau: ✆ 07824 918 Georgenstraße 14a, Schwanau-Ottenheim
Sanitärtechnik: ✆ 07821 9 54 65 25 Kaiserstraße 66, Lahr
www.oberle-heizungsbau.de www.leitz-horn.de

Öl · Gas · BHKW · Holz · Pellets · Solartechnik · Wärmepumpen
Sanitär · Installation · Moderne Bäder

Kurz notiert

Aus dem Tierheim

Wir begrüßen herzlich in 2022 folgende neuen Mitarbeiter/innen:

- Marieke Berger / Tierpflegerin, Ausbilderin
- Natascha Baumann / Tierpflegehelferin
- Andreas Leser / Hausmeister

Eine Ausbildung zur Tierpflegerin haben 2022 bei uns begonnen:

- Katharina Tröndle / 1. Lehrjahr
- Laura Breithaupt / 2. Lehrjahr
- Lena Dold / 2. Lehrjahr

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg in der Ausbildung!

Aus dem Tierschutzverein

Unser 1. Vorstand, Martin Spirgatis, wurde im April 2022 zum 2. Vorstand des Landestierschutzverbandes Baden-Württemberg e.V. gewählt.

Der Landestierschutzverband ist der größte Tierschutzverband in Baden-Württemberg und vertritt die Interessen von 74 Tierheimen und 115 Tierschutzvereinen im Ländle. Der Landestierschutzverband nimmt u.a. an Sitzungen des Tierschutzbeirats der Landesregierung teil und berät diese in Tierschutzthemen.

TIERHEIM & TIERSCHUTZVEREIN
LAHR & UMGEBUNG E.V.

Das Tierheim Lahr im Internet

Keine Einrichtung kommt heute noch ohne Präsenz im Internet aus. Auch das Tierheim Lahr ist dort inzwischen auf vielen Plattformen zu finden. Hier ein aktueller Überblick:

Website: www.Tierheim-Lahr.de
Hier stellen wir hauptsächlich unsere Tiere und unsere Einrichtung vor. Neben aktuellen Meldungen aus dem Tierheim erfährt man hier auch einiges über den Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V., welcher das Tierheim betreibt. Wer will kann dort auch in der aktuellen und den vergangen Ausgaben unseres Tierheim-Magazins blättern.

Facebook: facebook.com/TierheimLahr
Die Plattform Facebook ist unser fleißiges Helferlein, wenn es darum geht Fundtiere wieder zu ihren Haltern zurück zu bringen. Bei keiner anderen Plattform haben wir so schnelle Erfolge, wenn wir ein Fundtier einstellen. Oftmals dauert es nur Minuten bis die ersten Rückmeldungen kommen, dass jemand das vorgestellte Tier bzw. die Halter kennt. Auf Facebook sind wir daher inzwischen am aktivsten.

Betterplace:
www.betterplace.org/de/projects/56424
Betterplace ist eine der großen Webseiten, die sich dem Sammeln von Spenden für gemeinnützige Organisationen verschrieben haben. Immer wieder werden wir mit teuren, meist tierischen Problemen konfrontiert. Betterplace hat sich für uns hierbei als tolles Werkzeug gezeigt um es tierlieben Menschen einfach zu machen uns schnell und unkompliziert eine Spende zukommen zu lassen. Da sich auch Betterplace finanzieren muss, bittet die Plattform bei jeder Spende ebenfalls um eine kleine Zuwendung. Die Höhe kann der Spender jeweils selbst festlegen.

Twitter: @TierheimLahr
Seit 2019 nutzen wir auch Twitter um unsere Tierfreunde auf dem Laufenden zu halten. Leider sind die

Impressum:

Herausgeber:
Tierschutzverein Lahr
u. Umgebung e.V.
Vereinsregistereintrag 39.0415
am Amtsgericht Freiburg
SteuerID: 10050 / 03668
Als gemeinnützig und besonders
förderungswürdig anerkannt;
Freistellungsbescheid
vom 21.05.2021

Anzeigenverwaltung,
Layout, Satz:
Annette Gevatter, 79359 Riegel
annette@gevatter-grafik.de

ViSdP: Martin Spirgatis,
1. Vorsitzender
Flugplatzstr. 111 • 77933 Lahr
Telefon: 07821 / 4 35 97
Telefax: 07821 / 98 28 30
E-Mail: info@tierheim-lahr.de
Website: www.tierheim-lahr.de

Tierheim:
Anschrift & Kontaktdaten s.o.
Tierheimleitung:
Verwaltung – Katja Spirgatis
Besuchszeiten:
Mi. – So.: 15:00 – 17:00 Uhr
Montags, Dienstags und
Feiertags geschlossen

TIERHEIM &
TIERSCHUTZVEREIN
LAHR & UMGEBUNG E.V.

Danke!

Allen Förderern, Inserenten, Mitgliedern und sonstigen Spendern möchten wir an dieser Stelle für die geleisteten Unterstützungen, sowie Geld- und Sachspenden **EIN HERZLICHES DANKESCHÖN** sagen.

Wir hoffen, dass all diese Tierfreunde unsere schwere Tierschutzarbeit weiterhin unterstützen und uns die Treue halten werden.

Ihr Team vom
Tierheim Lahr

Texte hier technisch sehr beschränkt und wir bekommen selten alle Informationen unter, die wir gerne in der Meldung hätten.

Instagram: @tierheimlahr
Auch auf Instagram ist das Tierheim seit diesem Jahr vertreten. Da diese Plattform sehr auf Bilder fixiert ist, melden wir dort meist aktuelle Fundtiere um deren Halter schnellstmöglich zu finden. Seither wächst die Fangemeinde unserer Schützlinge dort stetig.

Wie Ihr seht sind wir bemüht Euch auf vielen Kanälen zu erreichen um Hilfe für unsere Tiere zu erhalten. Das bringt natürlich auch viel Arbeit mit sich. Deshalb bitte nicht böse sein, wenn wir nicht auf allen Kanälen immer sofort zur Stelle sein und antworten können.

Am einfachsten erreicht Ihr uns im Netz über unsere Mailadresse tierheim@tierheim-lahr.de. Hier schauen wir täglich rein und können zeitnah antworten.

Du hast eine starke Idee?

Dann teile sie mit der SCHWARZWALD-CROWD!

Überzeuge andere von deinem Projekt und sichere dir so die finanzielle Unterstützung, die du brauchst.

Jetzt mehr erfahren auf:
› schwarzwald-crowd.de

SCHWARZWALD-CROWD.DE Ein Projekt von badenova

badenova
Energie. Tag für Tag